

Landesligamannschaft unterliegt TG Allgäu

KTV Zweite gewinnt beim 128,80 zu 133,90 aber drei Geräte

(BK) Die Landesligamannschaft der KTV Ries hat beim ersten Heimwettkampf der Saison das Nachsehen gegen die TG Allgäu. Trotz dieser Niederlage war in der Rieser Mannschaft nach Wettkampfe Zufriedenheit und Optimismus angesagt. Denn gegen die bisher ungeschlagenen Allgäuer, die zu recht Ambitionen auf den Titel hegen, hatten alle eine klarere Niederlage der Rieser erwartet.

So war es schon eine freudige Überraschung, dass die Rieser nach dem ersten Gerät dank sehr guter Bodenübungen von Wilfried Hofer, Benjamin Koch und Hans-Phillip Wanger in Führung gingen. Dieser Start schien die Gäste aus dem Allgäu geschockt zu haben, denn am Zweiten Gerät dem Seitpferd konnten sie keine einzige Übung ohne Absteiger zeigen. Deshalb konnten die Rieser die ihre leichteren Übungen fehlerlos durchturnten auch das zweite Gerät klar für sich entscheiden. Raimund Früh erhielt an diesem Gerät einmal mehr die beste Wertung. An den Ringen konnte diese Serie jedoch nicht fortgesetzt werden. Zwar zeigten Sven König, Stephan Braun und Thomas Frisch ordentliche Übungen, doch gegen die Übermacht der physisch starken Allgäuer gab es hier nicht viel auszurichten. Der Sprung und der Barren gingen dann nach Verturnern von Koch knapp an die Gäste, die somit vor dem letzten Gerät einen uneinholbaren Vorsprung von 7 Punkten herausgeturnt hatten. Dennoch gab sich die Truppe von Trainer Wolfgang Eichmeier nicht auf und holte sich die letzte Gerätewertung nach schönen Übungen von Hofer, Koch und König.

Besonders erfreut war Kapitän Hofer darüber dass sich die junge Mannschaft gegen einen übermächtigen Gegner nie aufgegeben hatte und somit sogar drei Geräte für sich entscheiden konnte, obwohl mit Jürgen Lettenmeier ein wichtiger Turner verletzungsbedingt ausgefallen war.